

Informationen zur Aufnahme in die Bläserklasse zum Schuljahr 2019/2020

Allgemeine Informationen:

Die Einrichtung einer "Bläserklasse" stellt einen musischen Schwerpunkt in der Erziehungsarbeit an der Realschule plus Lahnstein dar.

Der Instrumentalunterricht schult einerseits die musikalischen Fähigkeiten und Fertigkeiten jedes einzelnen Schülers, die gemeinsame Musikausübung auf unterschiedlichen Instrumenten fördert darüber hinaus auch in besonderer Weise das soziale Miteinander. Gegenseitige Rücksichtnahme und Anpassungsfähigkeit werden trainiert. Probenarbeit und Auftritte stärken die Zusammenarbeit zwischen Schülern, Lehrern und Eltern. Durch repräsentative Auftritte innerhalb und außerhalb des Schulalltags (Jahreskonzert, Schulfest, Gottesdienst, Tag der offenen Tür, ...) identifizieren sich die Schüler mit der eigenen Schule.

Das Konzept der Bläserklasse:

- Dauer: **zwei bis drei Schuljahre**
(Klassenstufe 5, 6 und 7)
Anmeldung Kl. 5 + 6 verbindlich,
Neuanmeldung für Kl. 7
- Instrumente: **Flöte, Klarinette, Saxophon,
Trompete, Horn, Posaune, Euphonium**
In einer **Orientierungsphase** zu Beginn des 5. Schuljahres probieren die Schüler unter Anleitung alle Instrumente aus.
Die Besetzung der Bläserklasse wird letztendlich von den Instrumentallehrern festgelegt.
- Vorkenntnisse: **Keine Vorkenntnisse** erforderlich; es wird mit elementarem Anfängerunterricht begonnen. (Dies sollten insbesondere die Eltern bedenken, deren Kind bereits ein Blasinstrument erlernt.)
- Materialien: **Die Instrumente werden von der Schule verliehen.** In der Regel handelt es sich um gebrauchte Instrumente. Statt eines regulären Musikbuches wird ein **Bläserklassenheft** verwendet (wird von der Schule gemäß der Besetzung besorgt; Preis: ca. 17,00 €).



Die Umsetzung im Schulalltag:

- Der Unterricht erfolgt im Rahmen des Pflichtunterrichtes.
- Ihr Kind erhält **pro Woche:**
 - **2 Unterrichtsstunden** gemeinsamer Musikunterricht mit dem Instrument am Vormittag (= **Gesamtprobe/Tutti**)
 - **2 Stunden Instrumentalunterricht im Register** bei professionellen Instrumentallehrern (dafür entfällt in der Bläserklasse der Kunstunterricht)
 - **2 Stunde Bläser-AG** am Nachmittag, verpflichtend (= **Gesamtprobe/Tutti**)
- Um den Lernerfolg auf den Instrumenten zu sichern, ist das regelmäßige (tägliche) Üben zu Hause unbedingt erforderlich. Die Instrumente werden daher ab den Herbstferien regelmäßig mit nach Hause genommen und zum Unterricht wieder in die Schule mitgebracht.



Die Kosten:

Die Eltern zahlen pro Monat 15,00 € per Lastschrifteinzug an den Förderverein der Realschule Lahnstein. Hierfür erhalten die Schüler ein hochwertiges Instrument von der Schule, das auch zu Hause benutzt werden soll. In der **Leihgebühr** sind die Kosten für die **Wartung** der Instrumente enthalten, vor der Übergabe an die Schülerinnen und Schüler werden alle Instrumente auf ihre **Funktionsfähigkeit geprüft**. Reparaturen am Instrument, die durch selbstverursachte Schäden erforderlich werden, sind in der Leihgebühr nicht enthalten.

Weiterführung nach der Klasse 6:

Grundsätzlich ist das Bläserklassenprinzip (jeder Schüler der Klasse erlernt ein Blasinstrument) auf die Klassenstufen 5 und 6 beschränkt. In der Klasse 6 erfolgt unmittelbar nach den Osterferien ein Beratungsgespräch durch die Instrumentallehrer, ob und in welcher Form das Orchesterspiel fortgesetzt werden soll. Bei Interesse kann auch in der Klassenstufe 7 eine Bläserklasse eingerichtet werden (am Vormittag). Bei entsprechender Eignung können die SchülerInnen dann ab der Klassenstufe 7 zusätzlich im Schulorchester mitwirken (Empfehlung durch die Registerlehrer erforderlich). Zurzeit erhalten die Mitglieder des Schulorchesters eine Stunde Instrumentalunterricht im Register (nachmittags) und direkt im Anschluss eine Stunde Orchesterprobe. Auch nach der Klassenstufe 6 können die Musikinstrumente weiterhin von der Schule ausgeliehen werden.